

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Finsterwalde](#)
 Straße [Schloßstraße 7/8](#)
 Plz, Ort [03238, Finsterwalde](#)
 Telefon [+49 3531783913](#)
 Fax [+49 3531783911](#)
 E-Mail lgm3@finsterwalde.de
 Internet www.fensterwalde.de
 Kontaktstelle [Abt. LGM](#)
 Zu Händen von [Herr Kuntze](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
 Vergabenummer [LGM-2026-30](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- postalischer Versand

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Grundschule Nord, Frankenaer Weg 44, 03238 Finsterwalde](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Grundschule Nord, Frankenaer Weg 44, 03238 Finsterwalde](#)
[Fassadensanierung 2.BA](#)
[Los 07 Sonnenschutzanlagen](#)

Leistungsumfang

- 42 Stk. Vorbau-Raffstoren mit Flachlamellen und Führungsschienen mit Motorantrieb

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung [05.10.2026](#)
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [16.10.2026](#)

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

[41.KW 2026 - 42. KW 2026](#)

- j) **Nebenangebote**
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
- nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXP9YEVHK98/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:
- Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 26.05.2026 um 13:30 Uhr
- Ablauf der Bindefrist am 13.07.2026
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXP9YEVHK98>
- Anschrift für schriftliche Angebote
- Name Stadt Finsterwalde
- Straße Schloßstraße 7/8
- Plz, Ort 03238, Finsterwalde
- Telefon +49 3531-783360
- Fax +49 3531-2766
- E-Mail vergabe@finsterwalde.de
- Internet
- Kontaktstelle Vergabestelle
- Zu Händen von Herr Babben
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- s) **Eröffnungstermin** am 26.05.2026 um 13:30 Uhr
- Ort
- Remise
- Stadt Finsterwalde
- Schloßstraße 7/8
- 03238 Finsterwalde

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bei der Öffnung und Verlesung der Angebote sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YEVHK98